



Direktorin/Direktor (w/m/d) an einer Gesamtschule als die ständige Vertreterin/der ständige Vertreter der Leiterin/des Leiters einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülerinnen und Schülern

Stellenbezeichnung

Dir V GS ohne OSt < 1.000 S

Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal

[Dir V GS ohne OSt < 1.000 S](#)

Über uns

Die Eichendorffschule Wetzlar ist eine kooperative Gesamtschule.

Homepage der Schule: www.eichendorffschule-wetzlar.de/

Ihre Aufgaben

- Unterstützung und Vertretung der Schulleiterin in allen schulischen Belangen und Tätigkeiten gemäß der Dienstordnung und dem aktuellen Geschäftsverteilungsplan
- regelmäßiger Austausch mit der Schulleiterin zu allen wichtigen Schulprozessen
- Planung des Unterrichtseinsatzes der UBUS-Kraft in Zusammenarbeit mit den Zweigleitungen
- Erstellen der Stundenpläne, aller Teilpläne/Kurspläne (WPU, Fremdsprachen, Religions-/ Ethikunterricht) und Raumverteilungspläne
- Fortschreibung der Soll-Ist-Stundenberechnung der Lehrkräfte sowie Unterstützung bei der Führung und Verwaltung der Personalplanung mittels PPB und bei der Erstellung von Fach- und Lehrkräftebedarfsprognosen sowie statistische Erhebungen
- Verantwortliche Pflege der LUSD



- Organisation und Erstellung der täglichen Vertretungs- und Aufsichtspläne mit Hilfe von GP-Untis
- Organisation der Verlässlichen Schule und Koordination des Einsatzes von VSS-Kräften sowie der Pflege des Vertretungspools
- Mitarbeit bei der Umsetzung von Schulentwicklungszielen, insbesondere bei der Weiterentwicklung des gymnasialen Schulzweiges und der Zielvereinbarung mit dem Staatlichen Schulamt sowie am Geschäftsverteilungsplan und am Schulprogramm
- Planung des Jahresterminplans für die Schulgemeinschaft, in diesem Zusammenhang Einarbeitung und Organisation von Wander- und Projektwochen
- Kooperation mit amtlichen, schulischen und außerschulischen Kooperationspartnern

Unsere Anforderungen

Die allgemeinen Erwartungen an die neue Stelleninhaberin / den neuen Stelleninhaber ergeben sich aus dem Hessischen Schulgesetz, der Dienstordnung und den allgemeinen Hinweisen des Hessischen Kultusministeriums für die Besetzung von Funktionsstellen an Schulen im Hessenportal, dem Erlass zum Ausschreibungs- und Auswahlverfahren zur Besetzung von Stellen vom 24. November 2017 (ABl.1/18, S.35 ff).

Für die Besetzung der Stelle wird zwingend vorausgesetzt:

- Lehramt an Gymnasien

Die nachstehenden Kompetenzen und Qualifikationen sind erwünscht:

- Mehrjährige Erfahrung in der Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben
- mindestens zweijährige Leitungstätigkeit, nachgewiesen in der Wahrnehmung von schulischen Aufgaben
- Unterrichtserfahrung in allen Schulzweigen
- Genderkompetenz



- Dialog- und Kommunikationsfähigkeit
- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Medienkompetenz
- Sichere Kenntnisse in Verwaltungs-, Personalvertretungs- und Schulrecht
- Gute Kenntnisse in IT-gestützter Schulverwaltung (LUSD, PPB) und Stundenplanprogrammen (Untis)
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit
- Hohe Belastbarkeit

Unsere Angebote

Es erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz mit allen Vorzügen des öffentlichen Dienstes.

Als Beschäftigte bzw. Beschäftigter des Landes Hessen kommen Sie in den Genuss des LandesTickets Hessen (zunächst bis Ende 2024). Mit diesem haben Sie nicht nur freie Fahrt im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Es beinhaltet auch die Möglichkeit, von montags bis freitags ab 19.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen ganztags einen Erwachsenen und alle zum Haushalt gehörenden Kinder bis 14 Jahre kostenfrei mitzunehmen.

Allgemeine Hinweise

Wegen der bestehenden Unterrepräsentanz in diesem Bereich sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Hinweise gemäß Einstellungserlass

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen, bei einer elektronischen Bewerbung sind die geforderten Unterlagen als eingescannte Dokumente hochzuladen.:

- Anschreiben zur Bewerbung,
- Lebenslauf,



- Zeugnisse über die Lehramtsprüfungen bzw. der anderen geforderten Qualifikationen,
- Gegebenenfalls Bescheide über die Gleichstellung oder Anerkennung außerhessischer Qualifikationen (siehe Hinweis 1),
- Detaillierte Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten,
- Nachweise über weitere Berufsausbildungen, Zusatzprüfungen usw.,
- Ergänzende Nachweise (insbesondere über die in der Ausschreibung gestellten Anforderungen) und
- Gegebenenfalls Freigabeerklärung des bisherigen Dienstherrn (siehe Hinweis 2)

Hinweis 1: Personen, die ihre zweite Staatsprüfung nicht in Hessen abgelegt haben, müssen – spätestens bei der Abgabe der Bewerbung – bei der Zentralstelle Personalmanagement Lehrkräfte (ZPM), am Staatlichen Schulamt Darmstadt unter Vorlage beglaubigter Kopien der beiden Staatsprüfungszeugnisse die Gleichstellung oder Anerkennung ihrer Lehramtsbefähigung beantragen. Sie kann als Ergänzung zur Bewerbung nachgereicht werden. Bei einer elektronischen Bewerbung kann der Bescheid über die Anerkennung der Befähigung für ein Lehramt als eingescanntes Dokument nachgereicht werden. Auf die erfolgte Antragstellung ist in der Bewerbung hinzuweisen.

Hinweis 2: Lehrkräfte, die bereits als Beamte im Dienst eines anderen Bundeslandes stehen, müssen der Bewerbung um Einstellung in Hessen eine schriftliche Freigabeerklärung ihres Dienstherrn beifügen. Lehrkräfte, die in einem anderen Bundesland in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis stehen (nicht verbeamtet), können sich unter Beachtung ihrer vertraglich vereinbarten bzw. der gesetzlichen Kündigungsfristen um Einstellung in den hessischen Schuldienst bewerben.

Bewerben soll sich nur, wer die in den Ausschreibungen geforderten Voraussetzungen nachweisen kann. Bei Unvollständigkeit der Unterlagen kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden.



Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung gem. § 2 Abs. 2 und 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) in der jeweils geltenden Fassung werden bei der Auswahl für Beförderungsstellen im Rahmen der geltenden Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bereits vor einer möglichen Bewerbung stehen Ihnen u. a. folgende Gesprächspartner zur Verfügung:

- Die schulfachliche Dezernentin/der schulfachliche Dezernent des Aufsichtsbereiches für die zu besetzende Schulleiterstelle
- Bei selbstständigen Schulen und OStR-Verfahren: Schulleiter/in der ausschreibenden Schulen
- Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Lehrkräfte des Staatlichen Schulamtes für die zu besetzende Stelle

**Ressort**

Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung
und Chancen

Verfahren

Funktionsstellen Schulbereich

Referenzcode

50653247_0002

Stellenbezeichnung

Dir V GS ohne OSt < 1.000 S

Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe

A15

Berufserfahrung

siehe Ausschreibungstext

Art der Stelle

Beförderungen/Funktionsstellen

Personalverwaltende Dienststelle

Staatliches Schulamt für den Lahn-Dill-

Kreis und den Landkreis Limburg-

Weilburg

Frankfurter Straße 20-22

35781 Weilburg

Tel. +49 6471 328-215

Arbeitszeit

Vollzeit

Vertragsart

Unbefristet

Einstiegszeitpunkt

nächstmöglicher Zeitpunkt

Dienststelle

Eichendorffschule

Berliner Ring 15

35576 Wetzlar

Tel. +49 6441 51696

Einsatzregion

Mittelhessen

Datum der Veröffentlichung

09.07.2024

Bewerbungsschluss

06.09.2024